

Wer hörte mich denn, wenn ich riefte

(Marianne Fritz)

für Orchester (1988/89, 30')

Manuskript

(siehe auch Zentralbibliothek Zürich, Vorlassverzeichnis Ulrich Gasser, S. 131ff)

Hören: Orchester des Real- und Literaturgymnasiums Rämibühl Zürich, Hans Meierhofer (Leitung)

26.1.1990; Aula Rämibühl Zürich; Mitschnitt der Uraufführung

Angeregt durch sechs Texte aus dem Roman *Dessen Sprache du nicht verstehst* von Marianne Fritz (Frankfurt 1985), komponiert im Auftrag der Stadt Zürich für das Orchester des Real- und Literaturgymnasiums Rämibühl, uraufgeführt am 26. Januar 1990 in der Aula Rämibühl Zürich unter der Leitung von Hans Meierhofer, wiederholt in der Uni Irchel und am Seminar Kreuzlingen

Besetzung

- ein großes Orchester mit vielen Streichern, darin eingegliedert ein Solostreichquintett und Saxophon, Akkordeon und Harfe als Solisten
- ein kleines Orchester aus Streichern
- ein Ensemble aus acht Flöten
- ein Ensemble aus sechs Klarinetten
- zwei Oboen, Englischhorn, drei Trompeten, Posaune
- ein Flügel und ein Klavier je vierhändig

- | | |
|------|--------------------------|
| I | Die Tür |
| II | Der Raum, zum Ersten |
| III | Arkaden |
| | Schattenstimmen |
| | Fackeln |
| IV | Der Raum, zum Zweiten |
| V | Dornengang |
| VI | Der Raum, zum Dritten |
| VII | Rundgang I |
| | Rundgang II |
| VIII | Der Raum, zum Vierten |
| IX | Im Glaswürfel |
| | Der Kopffüßler |
| | Zug der Kriechtiere |
| X | Der Raum, zum Verwundern |
| XI | Die Falltür |
| XII | Die Flucht, wohin |